Freiburg

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **156 (1976)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

2. Mitgliederbestand

12 Kollektivmitglieder und 139 Einzelmitglieder, total 151 Mitglieder.

Der Präsident: Dr. H. Schmid

Freiburg

Naturforschende Gesellschaft Freiburg

(Gegründet 1832 und 1971)

1. Tätigkeit

1.1. Versammlungen

1.1.1. Wissenschaftliche Veranstaltungen

Die 9 Vorträge wurden in der Lokalpresse angekündigt. Sie sind öffentlich und unentgeltlich. Die ersten vier Vorträge zum Thema "Ernährung" wurden zudem als unentgeltlicher Kurs der Volkshochschule angeboten. Die beiden letzten Vorträge des Wintersemesters betrafen das Energieproblem.

Das Thema der Vorträge im Sommersemester war: "Nervensystem".

Eine Exkursion zum "Dent de Lys" fand, gemeinsam mit dem "Verein der Freunde des botanischen Gartens Freiburg" statt.

1.1.2. Generalversammlung und Wahlen: 6. November 1975.

1.2. Internationale Beziehungen

Ueber die Bibliothèque cantonale et universitaire Fribourg wird das Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg mit 145 Bibliotheken in drei Weltteilen gegen analoge Publikationen ausgetauscht.

2. Publikationen

Der Band 64 des "Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg" im Umfang von 185 Seiten ist erschienen. Das erste Heft des Bandes 65 im Umfang von 87 Seiten enthält physikalische Originalarbeiten und ist gleichzeitig eine Festschrift zum 60. Geburtstag von Prof. Otto Huber. Das zweite Heft des Bandes 65 befindet sich zurzeit im Druck.

Der Universitätsverlag Freiburg hat diesen Sommer eine Einrichtung zum Fotosatz angeschafft. Anhand des zweiten Heftes des Jahrganges 65 soll abgeklärt werden, ob mit diesem Verfahren gegenüber dem bisherigen Bleisatz Einsparungen möglich sind.

3. Mitgliedschaft

Im Jahre 1975 betrug die Zahl der Mitglieder 326, wovon 298 Beitragspflichtige; im Jahre 1976 waren es 324 Mitglieder, wovon 295 Beitragspflichtige.

Der Jahresbeitrag beträgt für Mitglieder Fr. 12.--, der Beitrag für lebenslängliche Mitgliedschaft Fr. 180.--. Für 1977 wurde der Jahresbeitrag auf Fr. 15.-- (lebenslängliche Mitgliedschaft Fr. 225.--) erhöht. AHV-Bezüger können vom Mitgliederbeitrag befreit werden, wenn sie während mindestens 15 Jahren Mitglieder waren.

Die Mitglieder erhalten das "Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg" kostenlos.

4. Subventionen

Von der SNG wurde uns für die Herausgabe des Bulletins eine Subvention von Fr. 6'000.-- zugesichert.

Weitere Subventionen erhielten wir von folgenden Institutionen:

Loterie romande, Fr. 1'500.--; Hochschulrat, Fr. 7'000.-- (um Fr. 3'000.-- höher als üblich wegen der Festschrift für Prof. O. Huber); Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät, Fr. 350.--; Staatsbank Freiburg, Fr. 100.--.

Total: Fr. 8'950.--.

Der Präsident: Prof. F.P. Emmenegger